

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
25. April 2018

Vierte Auszeichnung in Folge für Liechtenstein Chapter of the AIS

Vaduz – Bereits zum vierten Mal wurde die Universität Liechtenstein im April 2018 von der AIS, der Association for Information Systems, für das Liechtenstein Chapter of the AIS und dessen herausragende Arbeiten im Bereich Wirtschaftsinformatik im Jahr 2017 ausgezeichnet.

Mit der Auszeichnung «Outstanding Chapter of the AIS» würdigt die AIS, der akademische Weltverband für Wirtschaftsinformatik mit Sitz in den USA, die Leistungen im Bereich Forschung, Lehre und Transfer des Instituts für Wirtschaftsinformatik. Die Arbeit der Wissenschaftler und Mitarbeiter am Institut für Wirtschaftsinformatik der Universität Liechtenstein, die diese Auszeichnung bereits 2014, 2015 und 2016 erhielten, wird damit zum vierten Mal von der AIS geehrt. Gegründet wurde das Liechtenstein Chapter of the AIS von Prof. Dr. Jan vom Brocke, Leiter des Instituts für Wirtschaftsinformatik und Inhaber des Hilti Lehrstuhls für Business Process Management, 2009 und stellte damit das erste deutschsprachige Chapter der AIS dar. Das Liechtenstein Chapter of the AIS ist eine Sektion in der AIS, die - neben anderen Chapters z.B. für die USA, Australien, oder China - die Interessen Liechtensteins vertritt und Arbeiten aus Liechtenstein in die internationalen Fach- und Forschungsgemeinschaft einbringt. Kriterien, die für die Nominierung und schlussendliche Auszeichnung relevant waren, sind zum Beispiel Art und Anzahl durchgeführter Veranstaltungen, publizierte Journalbeiträge sowie Aktivitäten in der Lehre. Neben der Organisation einer Teilkonferenz für Studierende und der Verleihung eines «Best Student Paper Awards» auf der Wirtschaftsinformatik-Konferenz 2017 in St. Gallen, Schweiz, hat das Institut für Wirtschaftsinformatik auch zahlreiche Projekte mit der regionalen Industrie durchgeführt, die damit honoriert wurden.

Herausragende Forschungsleistungen

Die Forscher am Institut für Wirtschaftsinformatik machten 2017 mit zahlreichen publizierten Forschungsbeiträgen in weltweit führenden Journalen und auf Konferenzen erneut auf sich aufmerksam und wurden mit internationalen Preisen ausgezeichnet. Prof. Dr. Jan vom Brocke und sein Team erhielten auf der Internationalen Konferenz für Wirtschaftsinformatik (ICIS) 2017 in Seoul, Südkorea den «AIS Award for Outstanding Contribution to Information Systems Education», u.a. für das Projekt «EDUglopedia.org», einer freizugänglichen und kostenlosen Online-Plattform für Studienprogramme und Institutionen weltweit, und den damit verbundenen und jährlich veröffentlichten «AIS Global Information Systems Education Report». Zudem bekam Prof. Dr. Jan vom Brocke gemeinsam mit Prof. Dr. Oliver Müller, Prof. Dr. Iris Junglas und Dr. Stefan Debortoli den «Senior Scholars Best Publication of the Year Award» verliehen und Dr. Sanja Tumbas wurde mit Prof. Dr. Nick Berente mit dem «Best Theory Development Paper Award» auf der ICIS 2017 ausgezeichnet.

Über die AIS: Die Association for Information Systems (AIS) wurde 1994 gegründet und ist der

Weltverband für Akademiker, Studenten und Experten im Bereich Information Systems (Wirtschaftsinformatik). Weitere Informationen zur AIS finden Sie hier: www.aisnet.org.

3219 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finanzdienstleistungen und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als innovativer Denkplatz im Vierländereck Liechtenstein, Ostschweiz, Vorarlberg und süddeutsche Bodenseeregion. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li